

CAI EAS
C18G
JAN-25/78
DOCS

Profil

Kanada



Ottawa, Kanada

Jahrgang 5, Nr. 1

25. Januar 1978

Technisches Neuland: Der Manipulatorarm für die Raumfähre, S. 1

Glänzende Auftragslage bei der Flugzeugindustrie, S. 3

Kanadas Bevölkerung im Lichte der Volkszählung, S. 3

Niederländische Prinzessin von ihrer Geburtsstadt geehrt, S. 4

Neuer Rollstuhl hilft Körperbehinderten, S. 5

Alter Handelsvertrag mit Frankreich gekündigt - kanadische Sektkellereien wittern Morgenluft, S. 6

Einschienebahn für Winnipeg? S.6

Ein nicht ungefährliches Hilfsprojekt, S. 7

Gedämpftes Licht glättet gestäubte Gefieder, S. 8

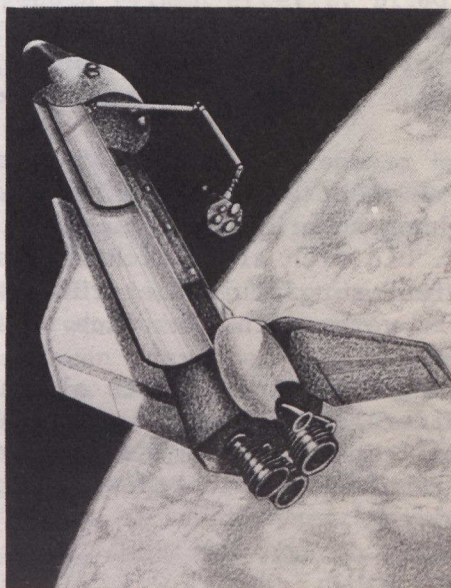
Technisches Neuland: Der Manipulatorarm für die Raumfähre

Die Raumfähre, ein gedrungenes "Raketen-Gleitflugzeug" für den Pendelverkehr in erdnaheer Umlaufbahn, wird von der amerikanischen Weltraumbehörde (NASA) mit Hilfe anderer Staaten entwickelt. Kanadas Beitrag ist das Manipulatorsystem - ein Arm, der an der Raumfähre befestigt wird und der Mannschaft die Manipulierung von Gegenständen im Weltraum gestattet. Die faszinierende Aufgabe, diesen Arm zu entwickeln und zu bauen, fiel einer Arbeitsgruppe zu, an der die Torontoer Firma Aerospace Products Ltd. maßgeblich beteiligt ist. Das ganze Projekt steht unter der Leitung des Kanadischen Forschungsinstituts (NRC) und hat jetzt das Stadium der technischen Erprobung erreicht.

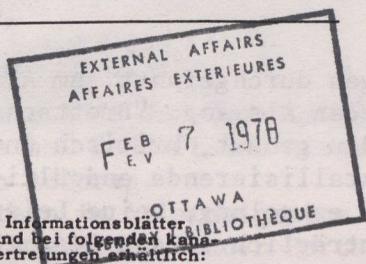
Science-fiction ist Wirklichkeit geworden. Ein Astronaut wird 1979 hoch über der Erdatmosphäre zum ersten Male ein fernbedientes Manipulationsgerät im Weltraum benutzen.

Vom Flugdeck der Raumfähre aus wird er die bedächtigen Bewegungen eines mehr als 15 m langen Arms dirigieren, der Satelliten von der Größe und dem Gewicht eines Autobusses geschickt packen und herumbewegen kann.

Dieses futuristische Gerät, das man jetzt in Kanada konstruiert, wird in Form und Funktion einem riesigen menschlichen Arm ähneln, der im Frachtraum der Fähre an einem Schultergelenk aufgehängt ist. An seinem "Ellbogengelenk" ist er



So stellt sich ein Maler die Raumfähre vor, die den in Kanada gebauten Manipulatorarm benutzt.



Weitere Broschüren, Informationsblätter, usw. über Kanada sind bei folgenden kanadischen Auslandsvertretungen erhältlich:

- Kanadische Botschaft
5300 Bonn/Bundesrepublik Deutschland
Friedrich-Wilhelm-Str. 18
- Kanadische Militärmission und
Kanadisches Konsulat
1000 Berlin 30
Europa-Center
- Kanadisches Generalkonsulat
4000 Düsseldorf/Bundesrepublik Deutschland
Immermannstr. 3
- Kanadisches Generalkonsulat
7000 Stuttgart 1/Bundesrepublik Deutschland
Königstr. 20
- Kanadisches Generalkonsulat
2000 Hamburg 36/Bundesrepublik
Deutschland
Esplanade 41/47
- Kanadische Botschaft
1010 Wien/Osterreich
Dr.-Karl-Lueger-Ring 10
- Kanadische Botschaft
3000 Bern/Schweiz
Kirchenfeldstr. 88